

Shosholoza

Die südafrikanische Sport-Hymne

Friedrich Neumann und Bettina Ohligschläger

Immer wenn in Südafrika ein großes Sportereignis beginnt – ganz gleich ob Fußball, Rugby oder Schwimmen – wird im Stadion „Shosholoza“ angestimmt. Das Lied wird oft als inoffizielle Nationalhymne Südafrikas bezeichnet.



Der Text von *Shosholoza* stammt aus der Sprache der Zulu, der größten ethnischen Volksgruppe Südafrikas. „Shosholoza“ ist ein Anfeuerungsruf, der soviel wie „vorwärts“, „die Ärmel hochkrepeln“ oder „Los, beweg dich!“ bedeutet.

Ursprünglich wurde das Lied von den Minenarbeitern auf ihrem Weg mit der Bahn durch unwegsame Berge zu den Abbaugebieten gesungen. In der Zeit der Apartheid diente es den schwarzen Südafrikanern als Ausdruck der Zusammengehörigkeit und ihrer politischen Haltung. Nach der Demokratisierung Südafrikas entwickelte sich

Shosholoza zur Sporthymne – ganz besonders als Südafrika 1995 die Rugby-Weltmeisterschaft gewonnen hatte. Entsprechende Video-Links – u. a. ein Fußballstadion, das mehrstimmig *Shosholoza* singt, befinden sich auf unserer Website www.musik-in-der-grundschule.de.

Im Stadion in Südafrika

Wer sich in Südafrika ein Fußballspiel anschaut, sollte ein paar landessprachliche Vokabeln kennen. Hier sind die wichtigsten Begriffe, die in Südafrika im Fußballstadion eine Rolle spielen:

■ **Laduma**

Dieses Wort wird gerufen, wenn ein Tor fällt. Es klingt dann aber eher wie „laduuuumaaa“. Das Zulu-Wort heißt übersetzt soviel wie „es donnert“.

■ **Bafana Bafana**

Das sind „die Jungs“ der südafrikanischen Nationalmannschaft. Die Frauen-Nationalmannschaft heißt „Bayana Bayana“ (= die Mädchen).

■ **eShibobo**

So nennt man es in Südafrika, wenn ein Spieler

den Ball durch die Beine eines gegnerischen Spielers grätscht.

■ **Bazooka**

Das ist ein unhaltbarer Donnerschuss – benannt nach einer Panzerabwehrrakete aus dem Zweiten Weltkrieg.

■ **Vuvuzela**

Der Klang dieser Kunststoff-Tröte bildet den Soundtrack zu jedem Spiel in Südafrika.

Shosholoza singen und tanzen

In Afrika ist Gesang ohne Bewegung kaum vorstellbar. So gibt es auch zu *Shosholoza* eine einfache Tanzbewegung. Sie unterstützt den Gesang eindrucksvoll. Man kann den Tanz auch allein zur Musikkonzerte aufführen. Das wirkt besonders gut mit zwei Gruppen, von denen eine tanzt und die andere die Flaggen Südafrikas und Deutschlands schwenkt. Die Flaggen gibt es im Heft als Kopiervorlage zum Selbstaussmalen für die SchülerInnen. 1

Hörbeispiele 9-10 auf der CD:

- 9 *Shosholoza* (Drakenberg Boys)
10 *Shosholoza* – Playback

Arbeitsblätter

- (1) Lied + Begleitung: *Shosholoza*
(2) Kopiervorlage: Flaggen

Shosholoza – der Tanz

1. + 2. Durchgang

Im 2. Durchgang in jedem ersten und fünften Takt doppeltes Tempo.



Zz 1 2
re Arm vor der Brust angewinkelt



3 4
li Arm vor der Brust angewinkelt

3. + 4. Durchgang

Im 4. Durchgang Arme wie in Durchgang 1 dazu (nur wenn möglich).



Zz 1
Seitschritt: re Tipp



2
li ran; auf Zz 3+4 li Tipp, re ran

5. Durchgang



Zz 1 2
Klatschen nach rechts oben

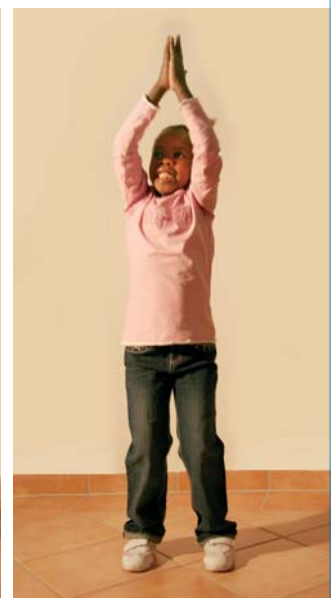


3 4
Klatschen nach links oben

6. Durchgang



Zz 1 2
Klatschen über dem Kopf



3 4